

Verordnung über Geoinformation (Geoinformationsverordnung, GeoIV)

vom ...[Version 11, 20.11.2006; Entwurf für Anhörung/Ämterkonsultation]

Der Schweizerische Bundesrat

gestützt auf die Artikel 3 Absatz 2, 5, 6, 7, 9 Absatz 2, 12 Absatz 2, 13, 14 Absatz 2, 15 Absatz 3 sowie 45 Absätze 1 und 4 des Geoinformationgesetzes¹,

verordnet:

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Geltungsbereich

¹ Diese Verordnung findet Anwendung auf die im Anhang 1 aufgeführten Geobasisdaten des Bundesrechts (Geobasisdaten).

² Abweichende Vorschriften in der Bundesgesetzgebung bleiben vorbehalten.

Art. 2 Begriffe

In dieser Verordnung bedeuten in Ergänzung zu Artikel 3 Absatz 1 des Geoinformationgesetzes²:

- a. *Nachführung*: Der kontinuierliche oder periodische Vorgang, mit dem der Bestand der Geobasisdaten an die laufenden Veränderungen der erfassten Räume und Objekte angepasst wird.
- b. *Historisierung*: Das Festhalten von Art, Umfang und Zeitpunkt einer Änderung an einem Geobasisdatensatz.
- c. *Archivierung*: Das periodische Erstellen von Kopien des Datenbestands, welche dauerhaft und sicher aufbewahrt werden.
- d. *Eigengebrauch*: Die Nutzung von Geobasisdaten im persönlichen Bereich und im Kreis von Personen, die unter sich eng verbunden sind, wie Verwandte oder Freunde, die Nutzung durch Lehrpersonen für den Unterricht in der Klasse sowie die Nutzung in Betrieben, öffentlichen Verwaltungen, Instituten, Kommissionen und ähnlichen Einrichtungen für die interne Information oder Dokumentation.
- e. *Gewerbliche Nutzung*: Jede Nutzung von Geobasisdaten, die keine Nutzung zum Eigengebrauch ist.

SR ...

¹ SR ...

² SR ...

- f. *Intensität der Nutzung*: Ausmass der parallelen und wiederholten Nutzung durch die Nutzerin oder den Nutzer.

Art. 3 Datenqualität

¹ Die Mindestanforderungen an die Qualität von Geobasisdaten und Geometadaten entsprechen anerkannten Normen.

² Das Bundesamt für Landestopografie kann unter Mitwirkung der zuständigen Fachstelle des Bundes die für Geobasisdaten und Geometadaten verbindlichen Normen bezeichnen. Es berücksichtigt dabei den Stand der Technik und die Normierung auf internationaler Ebene.

³ Der ausschliessliche Gebrauch anderer Qualitätsanforderungen bedarf der Regelung in einer Verordnung des Bundesrates.

2. Abschnitt: Geodätische Bezugssysteme und Bezugsrahmen

Art. 4 Lagebezug

¹ Der Lagebezug der Geobasisdaten richtet sich nach einer der folgenden geodätischen Beschreibungen:

- a. Lagebezugssystem CH1903 mit Lagebezugsrahmen LV03;
- b. Lagebezugssystem CH1903+ mit Lagebezugsrahmen LV95.

² Das Bundesamt für Landestopografie regelt die geodätischen Definitionen und die technischen Einzelheiten.

³ Das Bundesamt für Landestopografie bezeichnet die amtliche Transformation.

Art. 5 Höhenbezug

¹ Der Höhenbezug der Geobasisdaten wird durch den Anschluss an den Höhenbezugsrahmen des Landesnivellements 1902 (LN02) realisiert. Die Gebrauchshöhen der Fixpunkte des LN02 bilden den offiziellen Höhenbezugsrahmen der amtlichen Vermessung.

² Ausgangspunkt der Höhenmessung ist der „Repère Pierre du Niton“ in Genf, dessen Höhe mit 373.6 m festgelegt wird.

³ Das Bundesamt für Landestopografie regelt die technischen Einzelheiten.

Art. 6 Andere geodätische Bezugssysteme und Bezugsrahmen

¹ Die Bundesgesetzgebung kann für bestimmte Geobasisdaten allgemein oder für bestimmte Formen der Erfassung, Nachführung und Verwaltung andere geodätische Bezugssysteme und Bezugsrahmen definieren und zulassen, insbesondere auch global gelagerte und kinematische Bezugssysteme.

² In diesen Fällen muss die Transformation zu den in den Artikeln 4 und 5 vorgeschriebenen Bezugssystemen und Bezugsrahmen gewährleistet sein.

³ Das Bundesamt für Landestopografie regelt die geodätischen Definitionen und die technischen Einzelheiten.

3. Abschnitt: Geodatenmodelle

Art. 7 Grundsatz

Den Geobasisdaten im Anhang 1 ist je ein klar beschriebenes Geodatenmodell zugeordnet.

Art. 8 Zuständigkeit zur Modellierung

¹ Die Fachstelle des Bundes gibt ein minimales Geodatenmodell vor.

² Ein Geodatenmodell wird bestimmt durch:

- a. die Anforderungen der fachspezifischen Bundesgesetzgebung;
- b. die fachlichen Anforderungen;
- c. den Stand der Technik.

Art. 9 Beschreibungssprache

¹ Die Beschreibungssprache für Geodatenmodelle muss einer anerkannten Norm entsprechen.

² Das Bundesamt für Landestopografie legt die allgemeine Beschreibungssprache für Geobasisdaten fest. Es berücksichtigt dabei den Stand der Technik und die Normierung auf internationaler Ebene.

³ Der ausschliessliche Gebrauch einer anderen Beschreibungssprache bedarf der Regelung in einer Verordnung des Bundesrates.

4. Abschnitt: Darstellungsmodelle

Art. 10

¹ Die Darstellungsmodelle der Geobasisdaten werden klar beschrieben.

² Ein Darstellungsmodell wird bestimmt durch:

- a. die Anforderungen der fachspezifischen Bundesgesetzgebung;
- b. das Geodatenmodell;
- c. die fachlichen Anforderungen;
- d. den Stand der Technik.

5. Abschnitt: Nachführung, Historisierung

Art. 11 Nachführung

¹ Zeitpunkt und Art der Nachführung richten sich nach den Vorschriften der Bundesgesetzgebung.

² Fehlen rechtliche Vorschriften, so gibt die Fachstelle des Bundes ein minimales Nachführungskonzept vor. Dieses berücksichtigt:

- a. die fachlichen Anforderungen;
- b. die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer;
- c. den Stand der Technik;
- d. die Kosten der Nachführung.

Art. 12 Historisierung

¹ Geobasisdaten, welche eigentümer- oder behördenverbindlich sind, werden historisiert.

² Die Historisierung erfolgt so, dass jeder Rechtszustand ohne Weiteres rekonstruiert werden kann.

³ Die Methode der Historisierung wird dokumentiert.

6. Abschnitt: Archivierung

Art. 13 Zuständigkeit

¹ Die Zuständigkeit zur Archivierung von Geobasisdaten richtet sich nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationgesetzes³.

² Liegt die Zuständigkeit beim Bund, kann die zuständige Stelle die Aufgabe mit öffentlich-rechtlichem Vertrag an das Bundesarchiv oder an ein anderes Bundesamt übertragen.

³ Liegt die Zuständigkeit beim Kanton, bezeichnet dieser die zuständige Stelle entsprechend den Vorschriften des kantonalen Rechts.

Art. 14 Archivierungskonzept

¹ Die für die Archivierung zuständige Stelle (Art. 13) erstellt für alle betroffenen Geobasisdaten ein Archivierungskonzept. Dieses hält mindestens folgendes verbindlich fest:

- a. den Zeitpunkt der Archivierung;
- b. den Ort der Archivierung;

³ SR ...

- c. die Modalitäten des Datentransfers zur Archivierungsstelle;
- d. die Dauer der Aufbewahrung;
- e. die Datensicherung;
- f. die periodische Auslagerung in geeignete Datenformate;
- g. die Nutzungs- und Verwertungsrechte an den Daten;
- h. die Modalitäten der Löschung von Daten.

² Die nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationsgesetzes⁴ zuständige Stelle gewährleistet den Zugang zum Archivierungskonzept.

Art. 15 Qualität der Archivierung

¹ Geobasisdaten werden so unterhalten und gesichert, dass sie in Bestand und Qualität erhalten bleiben. Die Datensicherung erfolgt nach anerkannten Normen und nach dem Stand der Technik.

² Die Verfügbarkeit der archivierten Daten muss sichergestellt werden.

³ Die Daten werden periodisch in geeignete Datenformate ausgelagert, migriert und sicher aufbewahrt.

⁴ Das Bundesamt für Landestopografie kann Mindestanforderungen festlegen für:

- a. den Zeitpunkt der Archivierung;
- b. die Modalitäten des Datentransfers zur Archivierungsstelle;
- c. die Dauer der Aufbewahrung;
- d. die Datensicherung;
- e. die periodische Auslagerung in geeignete Datenformate;
- f. die Nutzungs- und Verwertungsrechte an den Daten;
- g. die Archivierung von Geometadaten;
- h. die Historisierung bei archivierten Geobasisdaten.

7. Abschnitt: Geometadaten

Art. 16 Grundsatz

¹ Alle Geobasisdaten verfügen über Geometadaten.

² Das Bundesamt für Landestopografie legt die Norm für die Geometadaten der Geobasisdaten fest. Es berücksichtigt dabei den Stand der Technik und die Normierung auf internationaler Ebene.

³ Der ausschliessliche Gebrauch einer anderen Norm bedarf der Regelung in einer Verordnung des Bundesrates.

⁴ SR ...

Art. 17 Zugang, Austausch, Veröffentlichung

¹ Mit dem Zugang zu Geobasisdaten wird auch Zugang zu den zugehörigen Geometadaten gewährt.

² Die Zugangsberechtigungsstufe für Geometadaten entspricht jener der Geobasisdaten, der sie zugehören.

³ Die nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationsgesetzes⁵ zuständige Stelle gewährleistet den Zugriff auf die Geometadaten der Geobasisdaten (Art. 37).

⁴ Das Bundesamt für Landestopografie gewährleistet die Vernetzung der Geometadaten der Geobasisdaten.

Art. 18 Nachführung, Historisierung, Archivierung

Die Nachführung, Historisierung und Archivierung der Geometadaten erfolgt zusammen mit dem Datensatz, dem diese im Sinne von Artikel 16 Absatz 1 zugehören.

8. Abschnitt: Datenaustausch unter Behörden

Art. 19 Pflicht zum Austausch

Die nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationsgesetzes⁶ zuständige Stelle gewährt anderen Stellen von Bund oder Kantonen auf Anfrage hin Zugang zu Geobasisdaten:

- a. soweit möglich durch Gewährung von Zugang im Abrufverfahren;
- b. durch Übermittlung der Daten in anderer Form in den übrigen Fällen.

Art. 20 Ablehnung des Austausches

¹ Die nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationsgesetzes⁷ zuständige Stelle kann den Austausch von Geobasisdaten ablehnen, wenn:

- a. die betreffenden Geobasisdaten die Zugangsberechtigungsstufe B oder C aufweisen und die anfragende Stelle kein öffentliches Interesse am Zugang geltend machen kann;
- b. der Austausch die innere oder äussere Sicherheit gefährden könnte.

² Die zuständige Stelle hält die Ablehnung in einer Verfügung fest, wenn es die anfragende Stelle verlangt.

Art. 21 Datenschutz, Geheimhaltung

¹ Die empfangende Stelle ist für die Einhaltung der Vorschriften des Datenschutzes und der weiteren Vorschriften über die Geheimhaltung verantwortlich.

⁵ SR ...

⁶ SR ...

⁷ SR ...

² Die abgebende Stelle weist die empfangende Stelle auf das Bestehen besonderer Vorschriften hin.

Art. 22 Nutzung

¹ Auf die Nutzung von Geobasisdaten durch Behörden und durch die öffentliche Verwaltung im Rahmen eines gesetzlichen Auftrags findet der 9. und 12. Abschnitt keine Anwendung.

² Eigene gewerbliche Leistungen fallen unter den 9. und 12. Abschnitt, auch wenn sie auf einem gesetzlichen Auftrag beruht.

Art. 23 Weitergabe durch Behörden

¹ Eine Behörde darf für Geobasisdaten, die sie nach den Vorschriften des 8. Abschnitts erhalten hat, unabhängig davon, ob diese bearbeitet werden, Zugang gewähren und die Nutzung erlauben, wenn

- a. sie für die Regelung von Zugang und Nutzung die gleichen Vorschriften anwendet, wie die nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationsgesetzes⁸ zuständige Stelle;
- b. sie die vorgeschriebenen Gebühren erhebt.

² Gibt sie die Geobasisdaten kostenlos weiter, trägt sie die vorgeschriebenen Gebühren selber.

Art. 24 Pauschale Abgeltung

¹ Die pauschalen Abgeltungen nach Artikel 14 Absatz 3 des Geoinformationsgesetzes⁹ umfassen den Austausch und die Nutzung von Geobasisdaten im Sinne von Artikel 22.

² Die pauschalen Abgeltungen werden im Vertrag nach Artikel 14 Absatz 3 des Geoinformationsgesetzes¹⁰ unter Berücksichtigung folgender Elemente festgelegt:

- a. geschätztes Volumen der ausgetauschten Informationseinheiten;
- b. gewährte Abgeltungen und Finanzhilfen des Bundes;
- c. geschätzte Gebühreneinnahmen.

9. Abschnitt: Zugang und Nutzung

Art. 25 Zugangsberechtigungsstufe

¹ Die im Anhang 1 (Spalte „Zugangsberechtigung“) mit A bezeichneten Geobasisdaten sind öffentlich. Es besteht grundsätzlich ein Anspruch auf Zugang.

⁸ SR ...

⁹ SR ...

¹⁰ SR ...

² Die im Anhang 1 (Spalte „Zugangsberechtigung“) mit B bezeichneten Geobasisdaten sind beschränkt öffentlich. Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Zugang.

³ Die im Anhang 1 (Spalte „Zugangsberechtigung“) mit C bezeichneten Geobasisdaten sind nicht öffentlich. Es wird kein Zugang gewährt.

Art. 26 Zugang bei Zugangsberechtigungsstufe A

¹ Zu Geobasisdaten der Zugangsberechtigungsstufe A wird Zugang gewährt.

² Der Zugang kann im Einzelfall ausnahmsweise aus folgenden Gründen eingeschränkt, aufgeschoben oder verweigert werden:

- a. Beeinträchtigung behördlicher Massnahmen;
- b. Gefährdung der inneren oder äusseren Sicherheit;
- c. Beeinträchtigung aussenpolitischer Interessen;
- d. Beeinträchtigung der Beziehungen zwischen Bund und Kantonen;
- e. Gefährdung der wirtschaftlichen Interessen der Schweiz;
- f. Besondere Geheimhaltungspflichten.

Art. 27 Zugang bei Zugangsberechtigungsstufe B

¹ Zu Geobasisdaten der Zugangsberechtigungsstufe B wird kein Zugang gewährt.

² Der Zugang wird im Einzelfall ganz oder teilweise gewährt, wenn

- a. der Zugang den Geheimhaltungsinteressen nicht widerspricht, oder;
- b. die Geheimhaltungsinteressen durch rechtliche, organisatorische oder technische Massnahmen gewahrt werden können.

Art. 28 Einwilligung zur Nutzung

¹ Die Einwilligung zur Nutzung zum Eigengebrauch wird erteilt, wenn:

- a. der Zugang gewährt werden kann (Art. 25 bis 27);
- b. die Nutzerin oder der Nutzer deklariert hat, dass es sich um eine Nutzung zum Eigengebrauch handelt;
- c. die Gebühr durch Verfügung oder Vertrag festgelegt oder vorab bezogen wird.

² Die Einwilligung zur gewerblichen Nutzung wird erteilt, wenn zusätzlich:

- a. die Nutzerin oder der Nutzer registriert ist;
- b. die Nutzerin oder der Nutzer Zweck, Intensität und Dauer der gewerblichen Nutzung deklariert hat;
- c. bei Zugangsberechtigungsstufe B der Zugang auch den Dritten gewährt werden kann, an welche die Weitergabe vorgesehen ist.

³ Die Einwilligung zur Nutzung kann zeitlich beschränkt werden, wenn die fehlende Aktualität der Daten zu einer Gefährdung führen kann

⁴ Die Einwilligung kann hinsichtlich Zweck, Intensität oder Dauer der Nutzung beschränkt werden, wenn die Höhe der Gebühr von der Zweck, Intensität oder der Nutzung abhängt.

Art. 29 Verweigerung

¹ Die Verweigerung der Einwilligung erfolgt durch Verfügung.

² Wird der Vertragsabschluss oder die Einwilligung mittels organisatorischer oder technischer Zugangskontrollen verweigert, so kann die betroffene Person eine Verfügung verlangen.

Art. 30 Nutzung zum Eigengebrauch

Auf die Nutzung zum Eigengebrauch finden die entsprechenden Bestimmungen des Urheberrechts sinngemäss Anwendung.

Art. 31 Datenschutz

Die Nutzerinnen und Nutzer sind für die Einhaltung der Vorschriften des Datenschutzes verantwortlich.

Art. 32 Quellenangabe

Geobasisdaten dürfen nur mit der Angabe der Quelle wiedergegeben werden.

Art. 33 Warnhinweis

Wer Zugang zu Geobasisdaten gewährt oder Geobasisdaten weitergibt, bringt einen der Nutzung entsprechenden Hinweis an, der zum Lesen der Geometadaten aufruft oder eine Warnung enthält, wenn:

- a. die Darstellung der Daten eine Erhebungsgenauigkeit vortäuscht, der sie nicht entspricht;
- b. die Geobasisdaten nicht der aktuellen Nachführung entsprechen;
- c. das Lesen der Geometadaten aus anderen Gründen für die Sicherheit der Nutzerin oder des Nutzers von Bedeutung sein kann.

³ Abweichende Vorschriften des Bundesrechts bleiben vorbehalten.

Art. 34 Weitergabe von Verpflichtungen

Bei der Weitergabe von Geobasisdaten gehen alle Verpflichtungen der Nutzerin bzw. des Nutzers zusätzlich auf die empfangenden Dritten über.

Art. 35 Vertragliche Regelungen

Vertragliche Regelungen im Sinne von Artikel 12 Absatz 1 Buchstabe b des Geoinformationsgesetzes¹¹ dürfen von den Vorschriften nach Artikel 28 bis 33 abweichen, wenn:

- a. sie Schutzvorschriften enthalten, die mindestens gleichwertig sind, und;
- b. sie die Gleichbehandlung der Wettbewerbsteilnehmer gewährleisten.

10. Abschnitt: Geodienste

Art. 36 Dienste für Geobasisdaten

¹ Die im Anhang 1 bezeichneten Geobasisdaten des Bundesrechts werden im Abrufverfahren zugänglich und nutzbar gemacht.

² Bei Geobasisdaten nach Absatz 1 mit Zugangsberechtigungsstufe A ermöglicht ein Geodienst zudem, die Geobasisdaten als Bilddaten vom eigenen System aus direkt zu nutzen.

³ Das Bundesamt für Landestopografie kann für diese Geodienste Vorschriften über die qualitativen und technischen Anforderungen im Hinblick auf eine optimale Vernetzung erlassen.

Art. 37 Dienste für Geometadaten

¹ Die Geometadaten der Geobasisdaten werden mittels Geodienst zugänglich gemacht.

² Das Bundesamt für Landestopografie kann für diese Geodienste Vorschriften über die qualitativen und technischen Anforderungen im Hinblick auf eine optimale Vernetzung erlassen.

Art. 38 Sachbereichsübergreifende Geodienste

Das Bundesamt für Landestopografie betreibt folgende sachbereichsübergreifende Geodienste:

- a. vernetzter Suchdienst der Geometadaten aller Geobasisdaten;
- b. Dienst für die Transformation zwischen den amtlichen Lagebezugssystemen (Art. 4);
- c. Dienst für die Transformation zwischen den amtlichen Bezugssystemen (Art. 4 und 5) und anderen geodätischen Bezugssystemen (Art. 6).
- d. vernetzter Vertriebsdienst;
- e. Portal zum vernetzten Zugang zu den Geobasisdaten.

¹¹ SR ...

11. Abschnitt: Sanktionen

Art. 39 Nachträgliche Einwilligung

Wenn Geobasisdaten widerrechtlich genutzt werden, so wird das Verfahren zur Erteilung der Einwilligung nachträglich von Amtes wegen durchgeführt.

Art. 40 Einziehung, Löschung

¹ Wenn Geobasisdaten widerrechtlich genutzt werden und die Einwilligung nach den Vorschriften des Bundesrechts nachträglich nicht erteilt werden kann, kann die nach Artikel 8 Absatz 1 des Geoinformationsgesetzes¹² zuständige Stelle die Löschung der Daten oder die Einziehung der Datenträger anordnen.

² Die zuständige Stelle verfügt die Löschung oder Einziehung unabhängig von einer allfälligen strafrechtlichen Verfolgung.

Art. 41 Widerhandlungen, Strafverfolgung

¹ Mit Busse bis zu 5000 Franken wird bestraft, wer:

- a. sich oder Dritten widerrechtlich Zugang zu Geobasisdaten verschafft;
- b. Geobasisdaten oder Geodienste (Art. 36 ff.) ohne Einwilligung nutzt;
- c. Geobasisdaten ohne Einwilligung weitergibt;
- d. Vorschriften über die Nutzung, namentlich über Quellenangabe (Art. 32) und Warnhinweis (Art. 33) missachtet;

² Die Strafverfolgung obliegt den Kantonen.

12. Abschnitt: Gebühren des Bundes

Art. 42 Grundgebühr

¹ Die Grundgebühr für die Nutzung von Geobasisdaten des Bundes bemisst sich nach der Anzahl Informationseinheiten.

² Die Grundgebühr setzen sich zusammen aus:

- a. bei Nutzung zum Eigengebrauch: höchstens den Grenzkosten und einem angemessenen Beitrag an die Infrastruktur;
- b. bei gewerblicher Nutzung: den Grenzkosten und einem der Nutzung angemessenen Beitrag an die Infrastruktur sowie an die Investitions- und Nachführungskosten.

¹² SR ...

Art. 43 Rabatte

Der Tarif kann ausgehend von der Grundgebühr Rabatte vorsehen auf der Grundlage:

- a. der Intensität der Nutzung;
- b. der Dauer der Nutzung;
- c. der besonderen persönlichen Merkmale der Nutzerin oder des Nutzers.

Art. 44 Pauschale

¹ An Stelle der Bemessung in Einzelfall können in den Tarifen pauschale Gebühren vorgesehen werden, insbesondere bei analogen Produkten.

² Die Berechnung der pauschalen Gebühr erfolgt nach den Grundsätzen von Artikel 42 und 43.

Art. 45 Gebührenfreiheit

¹ Von einer Gebühr für die Nutzung aller Geobasisdaten des Bundes befreit sind:

- a. ...[wird nach der öffentlichen Anhörung ergänzt];
- b. ...[wird nach der öffentlichen Anhörung ergänzt].

² Die Tarife können weitere Gebührenbefreiungen vorsehen.

Art. 46 Tarife

Die Departemente erlassen in ihrem Bereich die Tarife für den Zugang und die Nutzung von Geobasisdaten des Bundes auf der Grundlage der Bemessungsregeln gemäss Artikel 42 bis 44.

13. Abschnitt: Koordination

Art. 47 Koordinationsorgan

¹ Das Bundesamt für Landestopografie führt ein Koordinationsorgan für Geoinformation des Bundes (KOGIS). Dieses hat folgende Aufgaben:

- a. Koordination der Tätigkeiten der Bundesverwaltung im Bereich der Geoinformation;
- b. Entwicklung von Strategien des Bundes im Bereich der Geoinformation;
- c. Mitwirkung bei der Entwicklung von technischen Normen zu Geodaten und Geoinformation;
- d. Betrieb eines Kompetenzzentrums Geoinformation des Bundes.

² KOGIS ist ein Koordinationsorgan im Sinne von Artikel 55 des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetzes¹³. Es ist gegenüber den Stellen der Bundesverwaltung weisungsberechtigt.

³ KOGIS setzt sich aus der interdepartementalen Koordinationsgruppe (GKG) und der Geschäftsstelle zusammen.

14. Abschnitt: Schlussbestimmungen

Art. 48 Änderung bisherigen Rechts

Die Änderung bisherigen Rechts wird im Anhang 2 geregelt.

Art. 49 Übergangsfristen

¹ Für die Umsetzung der Vorschriften der Artikel 3, 7 – 18 sowie 36 und 37 wird den Kantonen in Anwendung von Artikel 45 Absatz 4 des Geoinformationsgesetzes¹⁴ eine Frist von 5 Jahren ab dem Inkrafttreten dieser Verordnung gewährt.

² Abweichende Übergangsfristen der Bundesgesetzgebung bleiben vorbehalten.

Art. 50 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt zusammen mit dem Geoinformationsgesetz¹⁵ in Kraft.

¹³ SR 172.010

¹⁴ SR ...

¹⁵ SR ...

Katalog der Geobasisdaten des Bundesrechts

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Geo- referenz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechtig- ung	Ab- ruf- ver- fah- ren
1	Geodätische Bezugssysteme (Landesvermessung)	GeoIV Art. 4 f. LVV Art. 1 ff., 7	swisstopo	X		A	X
2	Geodätische Bezugsrahmen (Fixpunkt- und Permanent- netz-daten Landesvermes- sung)	GeoIV Art. 4 f. LVV Art. 1 ff., 7	swisstopo	X		A	X
3	Orthophotos (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	X
4	Luftbilder (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	nein
5	Satellitenbilder (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	X
6	Topografisches Landschafts- modell (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	X
7	Grenzen administrative Einheiten (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	X
8	Geografische Namen (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	X
9	Höhendaten (Landesvermessung)	LVV Art. 5	swisstopo	X		A	X
10	Landeskartenwerk 1:25'000 bis 1:1 Mio.	LVV Art. 6	swisstopo	X		A	X
11	Historisches Kartenwerk	LVV Art. 17	swisstopo	X		A	nein
12	Atlas der Schweiz/Nationalatlas	LVV Art. 20	swisstopo			A	X
13	Hydrologischer Atlas der Schweiz	LVV Art. 20	swisstopo			A	nein

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Geo- refer- enz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangs- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
14	Geotechnisches Kartenwerk	LVV Art. 20	swisstopo			A	X
15	Klimaatlas	LVV Art. 20	swisstopo			A	nein
16	Geologischer Atlas	LVV Art. 20	swisstopo			A	X
17	Geophysikalisches Karten- werk	LVV Art. 20	swisstopo			A	X
18	Landesgeologie (Grundla- gendaten)	LGeoIV Art. 5 Bst. a	swisstopo			A	nein
19	Fixpunkte (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
20	Bodenbedeckung (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
21	Einzelobjekte (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
22	Höhen (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
23	Nomenklatur (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
24	Liegenschaften (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Geo- referenz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
25	Rohrleitungen (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 746.1 Art. 1 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
26	Gebäudeadressen (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
27	Dauernde Bodenverschiebun- gen (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
28	Hoheitsgrenzen (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
29	Administrative Einteilungen (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 6 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
30	Plan für das Grundbuch (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 5 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
31	Basisplan-AV-CH (Amtliche Vermessung)	SR 211.432.2 Art. 5 SR 210 Art. 950 GeoIG	Kantone	X		A	X
32	Raumbeobachtung (Grundla- gendaten)	SR 700.1 Art. 45	ARE			A	X
33	Sachpläne des Bundes	SR 700.1 Art. 14ff	ARE			A	X
34	Sachplan Alptransit	SR 742.104 Art. 8bis	ARE			A	X
35	Sachplan Übertragungslei- tungen	SR 734 Art. 16 Abs. 5 SR 700.1 Art. 14ff	BFE/ARE			A	X
36	Sachplan Wasserstrassen	SR 747.219.1 Art. 5	ARE			A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Geo- referenz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
37	Sachplan Fruchtfolgeflächen	SR 700.1 Art. 26ff SR 700 Art. 6 Abs.2 Bst a	Kantone			A	X
38	Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt	SR 748 Art. 37a Abs. 5 SR 748.131.1 Art. 3a SR 700.1 Art. 14ff	BAZL/ ARE			A	X
39	Sachplan geologische Tiefen- lager	SR 732.11 Art. 5 SR 700.1 Art. 14ff	BFE/ARE			A	(X)
40	Sachplan Militär	SR 510.51 Art. 6 SR 700.1 Art. 14ff	VBS/ARE			A	(X)
41	Lärmbelastungskataster für Anlagen Landesverteidigung	SR 814.41 Art. 37, 45 SR 814.01 Art. 13ff	VBS			A	X
42	Richtpläne der Kantone	SR 700 Art. 6ff SR 700.1 Art. 4ff	Kantone			A	X
43	Bauzonen der Schweiz	SR 431.012.1 Anhang SR 700 Art. 14	ARE			A	X
44	Nutzungsplanung (kommun- al)	SR 700 Art. 14, 26	Kantone		X	A	X
45	Stand der Erschliessung	SR 700.1 Art. 31f SR 700 Art. 19	Kantone			A	X
46	Landumlegungsperimeter	SR 700 Art. 20	Kantone			A	X
47	Planungszonen	SR 700 Art. 27	Kantone			A	X
48	Lärmempfindlichkeitsstufen (in Nutzungszonen)	SR 814.41 Art.43	Kantone		X	A	X
49	Schweiz. Nationalstrassen- netz	SR 725.111 Art. 3, 7	ASTRA	X		B	X
50	Baulinien Nationalstrassen	SR 725.111 Art. 6	ASTRA			A	X
51	Projektierungszonen Natio- nalstrassen	SR 725.111 Art. 8	ASTRA			A	X
52	Enteignungsplan National- strassen	SR 725.11 Art. 39	ASTRA, Kantone			B	X

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeolG)	Geo- refer- enzen- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
53	Strassenverkehrszählung	SR 431.012.1, Anhang	ASTRA, Kantone			A	X
54	Strassenverkehrsunfälle	SR 741.51 Art. 128	ASTRA			B	X
55	Schweiz. Hauptstrassennetz	SR 725.116.23, Anhang 1	ASTRA			A	X
56	Velowegnetze	SR 700 Art. 3 Abs. 3c, Art. 6 Abs. 3 SR 172.217.1 Art. 10 Abs. 3 Bst. a	Kantone, ASTRA			A	X
57	Fuss- und Wanderwegnetze	SR 704 Art. 4, 16	Kantone, ASTRA			A	X
58	Inventar der historischen Verkehrswege der Schweiz	SR 451 Art. 5 SR 451.1 Art. 23 Abs. 1 Bst. c SR 172.217.1 Art. 10 Abs. 3a	ASTRA, Kantone			A	X
59	Lärmbelastungskataster für Strassen	SR 814.41 Art. 37, 45 SR 814.01 Art. 13ff	Kantone			B	(X)
60	Schweizerisches Verzeichnis der Kulturgüter von nationa- ler und regionaler Bedeutung	SR 520.31 Art. 3	BABS			A	X
61	Bundesinventar der Amphibi- enlaichgebiete von nationa- ler Bedeutung	SR 451.34 Art. 1ff	BAFU			A	X
62	Kantonales Inventar der Amphibienlaichgebiete von nationaler Bedeutung	SR 451.34 Art. 5	Kantone			A	X
63	Bundesinventar der Auenge- biete von nationaler Bedeu- tung	SR 451.31 Art. 1ff	BAFU			A	X
64	Kantonales Inventar der Auengebiete von nationaler Bedeutung	SR 451.31 Art. 3	Kantone			A	X
65	Biotope von regionaler und lokaler Bedeutung	SR 451 Art. 18b SR 451.1 Art. 14, 16, 18	Kantone			A	X
66	Bundesinventar der Trocken- wiesen und -weiden von nationaler Bedeutung	TWWV (erst 1.1.2008 in Kraft) SR 451 Art. 18	BAFU			A	X
67	Bundesinventar der Eidg. Jagdbanngebiete	SR 922.31 Art. 1ff	BAFU			A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Georeferenzdaten	ÖREB Kataster	Zugangsbe-rechtigung	Ab-ruf-ver-fahren
68	Jagd- und Jagdbanngebiete kantonal	SR 922 Art. 3, 11	Kantone			A	(X)
69	Gebiete Selbsthilfemassnahmen Wildschaden	SR 922.01 Art. 9 SR 922 Art. 12	Kantone			A	(X)
70	Steinbockkolonien	SR 922.27 Art. 1, 2 SR 922 Art. 5, 7	BAFU/ Kantone			A	(X)
71	Fischschongebiete	SR 923 Art. 4 Abs. 3	Kantone			A	(X)
72	Bundesinventar der Flachmoore von nationaler Bedeutung	SR 451.33 Art. 1ff	BAFU			A	(X)
73	Kantonales Inventar der Flachmoore von nationaler und regionaler Bedeutung	SR 451.33 Art. 3 SR 451 Art. 23	Kantone			A	X
74	Bundesinventar der Hoch- und Übergangsmoore von nationaler Bedeutung	SR 451.32 Art. 1ff	BAFU			A	X
75	Kantonales Inventar der Hoch- und Übergangsmoore von nationaler und regionaler Bedeutung	SR 451.32 Art. 3 SR 451 Art. 23	Kantone			A	X
76	Bundesinventar der Moorlandschaften von besonderer Schönheit und nationaler Bedeutung	SR 451 Art. 23b SR 451.35 Art. 1ff	BAFU			A	X
77	Kantonales Inventar der Moorlandschaften von besonderer Schönheit und von nationaler Bedeutung	SR 451.35 Art. 3 SR 451 Art. 23b	Kantone			A	X
78	Bundesinventar der Wasser- und Zugvogelreservate von internationaler und nationaler Bedeutung	SR 922.32 Art. 1ff	BAFU			A	X
79	Vogelreservate kantonal	SR 922 Art. 11 Abs. 4	Kantone			A	X
80	Übereinkommen über Feuchtgebiete, insbesondere als Lebensraum für Wasser- und Watvögel, von internationaler Bedeutung (Ramsar-Konvention)	SR 0.451.45 (Staatsvertrag)	BAFU			A	X
81	Schweizerischer Nationalpark	SR 454 Art. 1ff	BAFU			A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeolG)	Geo- refer- enz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
82	Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturgutes der Welt (UNESCO Weltkulturerbe)	SR 0.451.41 (Staatsvertrag)	BAFU			A	X
83	Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN)	SR 451.11 Art. 1ff	BAFU			A	X
84	Tier- und Pflanzenvorkommen von geschützten Arten	SR 451 Art. 18, 23 SR 922 1, 7, 11 SR 922.01 Art. 4, 16	Kantone			A	X
85	Alpenkonvention	SR 0.700.1 (Staatsvertrag)	BAFU			A	X
86	Übersicht Wasserkraftanlagen (WASTA)	SR 721.80 Art. 29a	BFE			A	X
87	Übersicht Wasserentnahmen	SR 721.80 Art. 29a	Kantone			A	X
88	Hochwasserschutz und -sicherheit (Grundlagendaten)	SR 721.100 Art. 13, 14 SR 721.100.1 Art. 26, 27	BAFU/ Kantone			A	X
89	Wasserqualität (Grundlagendaten)	SR 814.20 Art. 57, 58	BAFU/ Kantone			B	nein
90	Hydrologische Verhältnisse (Grundlagendaten)	SR 814.20 Art. 57, 58 SR 721.100 Art. 13	BAFU/ Kantone			A	nein
91	Trinkwasserversorgung (Grundlagendaten)	SR 814.20 Art. 57, 58 SR 531.32 Art. 8, 12	BAFU/ Kantone			B	nein
92	Inventar über Grundwasservorkommen	SR 814.20 Art.58	Kantone			C	nein
93	Inventar über Wasserversorgungsanlagen	SR 814.20 Art.58	Kantone			C	nein
94	Gewässerschutzbereiche	SR 814.20 Art. 19 SR 814.201 Art. 29, 30, Anhang 4	Kantone		X	A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Geo- referenz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
95	Grundwasserschutzzonen	SR 814.20 Art. 20 SR 814.201 Art. 29, 30, Anhang 4	Kantone		X	A	X
96	Grundwasserschutzareale	SR 814.20 Art. 21 SR 814.201 Art. 29, 30, Anhang 4	Kantone		X	A	X
97	Grundwasseraustritte, - fassungen und - anreicherungsanlagen	SR 814.201 Art. 30	Kantone			A	X
98	Inventar der bestehenden Wasserentnahmen	SR 814.20 Art. 82 SR 814.201 Art. 36	Kantone			B	nein
99	Wasserrechtsverzeichnis	SR 721.80 Art. 31 SR 814.201 Art. 33, 36	BAFU/ Kantone			B	nein
100	Regionale Entwässerungspla- nung REP	SR 814.20 Art. 7 SR 814.201 Art. 4	Kantone			A	(X)
101	Kommunale Entwässerungs- planung GEP	SR 814.20 Art. 7 SR 814.201 Art. 5	Kantone			A	(X)
102	Kataster von belasteten Standorten	SR 814.01 Art. 32c SR 814.680 Art. 1,2,5,6	Kantone		X	B	(X)
103	Tankkataster	SR 814.202 Art. 12 SR 814.20 Art.26	Kantone			C	nein
104	Abfallanlagen	SR 814.01 Art. 31 SR 814.600 Art. 17, 18	Kantone			A	X
105	Deponiekataster / Deponie- verzeichnis	SR 814.01 Art. 32c SR 814.600 Art. 23	Kantone			A	(X)
106	Immissionen Luftverunreini- gung	SR 814.318.142.1 Art. 27 SR 814.01 Art. 13ff	BAFU/ Kantone			A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeolG)	Georeferenzdaten	ÖREB Kataster	Zugangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
107	Risikokataster	SR 814.012 Art. 16 SR 814.01 Art. 10	Kantone			C	nein
108	Referenznetz Belastungen des Bodens (NABO)	SR 814.12 Art. 3 SR 814.01 Art. 33ff	BAFU/ BLW			A	X
109	Bodenbelastungen (Grundlagendaten)	SR 814.12. Art. 3, 4ff SR 814.01 Art. 33ff	Kantone			A	X
110	Gebietsüberwachung Schadorganismen	SR 916.20 Art. 28, Anhang 1+2	Kantone			C	nein
111	Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS)	SR 451.12 Art. 1ff	BAK			A	X
112	Sendernetzpläne Radio und Fernsehen	SR 784.40 Art. 8	BAKOM			A	X
113	Leitungskataster Radio und Fernsehen	SR 784.40 Art. 9	BAKOM			A	X
114	Standorte Funkanlagen (Betriebsdaten)	SR 784.102.1 Art 13	BAKOM			B	nein
115	Standortdatenblätter für Basisstationen öffentlicher Mobilfunknetze (Planungsdaten)	SR 814.710 Art. 11	BAFU (Kantone)			B	nein
116	Antennenkataster der Anlagen der öffentlichen Mobilfunknetze und der Rundfunkstationen	SR 784.10 Art. 13	BAKOM			A	X
117	Eisenbahnlinien und Bahnhöfe	SR 742.121 Art. 5	BAV			A	X
118	Projektierungszonen Eisenbahnanlagen	SR 742.101 Art. 18n	BAV			A	X
119	Baulinien Eisenbahnanlagen	SR 742.101 Art. 18q	BAV			A	X
120	Luftseilbahnen und Bergstationen	SR 743.11 Art. 1, 10	BAV, ARE			A	X
121	Schifffahrts-Gewässernetz	SR 747.201 Art. 3 (5)	Kantone				X
122	Lärmbelastungskataster für Eisenbahnanlagen	SR 814.41 Art. 37, 45 SR 814.01 Art. 13ff	BAV			A	X
123	Luftfahrthinderniskarte und -verzeichnis	SR 748.131.1 Art. 60,61	BAZL			A	X
124	Sicherheitszonenplan bei Flughäfen	SR 748.131.1 Art. 71-73	BAZL			A	X
125	Projektierungszonen Flughafenanlagen	SR 748 Art. 37n-p	BAZL			A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Georeferenzdaten	ÖREB Kataster	Zugangsbe-rechtigung	Ab-ruf-ver-fahren
126	Baulinien Flughafenanlagen	SR 748 Art. 37q-s	BAZL			A	X
127	Hindernisbegrenzungskataster Luftfahrt	SR 748.131.1 Art. 62	BAZL			B	nein
128	Lärmbelastungskataster für zivile Flugplätze	SR 814.41 Art. 37, 45 SR 814.01 Art. 13ff	BAZL			A	X
129	Kernkraftwerke	SR 732.1 Art. 1ff	BFE			B	X
130	Übersichtsplan elektrische Anlagen	SR 734.25 Art. 14 SR 734 Art. 3, 16	Werksbetreiber			B	nein
131	Werkpläne elektrische Kabel-leitungen	SR 734.31 Art. 62 SR 734 Art. 3	Werksbetreiber			B	nein
132	Eidg. Betriebszählungen	SR 431.012.1 Anhang	BFS			B	nein
133	Eidg. Betriebs- und Unter-nehmungsregister	SR 431.01 Art. 10 SR 431.903 Art. 1ff	BFS			B	nein
134	Arealstatistik der Schweiz	SR 431.012.1 Anhang	BFS			A	X
135	Eidg. Volkszählungen	SR 431.112 Art. 1ff	BFS			B	nein
136	Eidg. Wohn- und Gebäudere-gister	SR 431.01 Art. 10 SR 431.841 Art. 1ff	BFS			B	nein
137	Landwirtschaftlicher Produk-tionskataster	SR 910.1 Art. 4 SR 912.1 Art. 1, 5	BLW			A	X
138	Landwirtschaft (Grundlagen-daten)	SR 700.1 Art. 14 SR 910.1 Art. 70, 76, 88	BLW/ARE			A	X
139	Ökologische Ausgleichsflä-chen	SR 910.1 Art. 70, 76 SR 910.14 Art. 1ff, 21, Anhang 1 SR 910.13 Art. 40ff	BLW (Kantone)			A	X
140	Register Ursprungsbezeich-nungen (GUB) und geografi-sche Angaben (GGA)	SR 910.12 Art. 13 SR 916.140 Art. 11, 13 SR 910.1 Art. 16, 63	BLW (Kantone)			A	X

Nr.	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG)	Geo- referenz- daten	ÖREB Katas- ter	Zu- gangsbe- rechti- gung	Ab- ruf- ver- fah- ren
141	Rebbaukataster	SR 910.1 Art. 61	Kantone			A	X
142	Meldepflichtige Tierseuchen	SR 916.401 Art. 65	BVET			A	X
143	Gefahrenkarten	SR 921.0 Art. 36 SR 921.01 Art. 15ff SR 721.100.1 Art. 21, 27	Kantone			A	X
144	Gefahrenkataster	SR 921.0 Art. 36 SR 921.01 Art. 15ff SR 721.100.1 Art. 21, 27	Kantone			A	X
145	Schweizerisches Landesforst-inventar	SR 921 Art. 33, 34	WSL			B	nein
146	Langfristige Wald-Ökosystemforschung und Sanasilva-Inventur	SR 921 Art. 33, 34	WSL			B	nein
147	Kantonale Walderhebungen (Grundlagendaten)	SR 921 Art. 33, 34	Kantone			B	nein
148	Waldfeststellungen	SR 921 Art. 10 SR 921.01 Art. 12	Kantone		X	A	X
149	Waldgrenzen (in Bauzonen)	SR 921 Art. 17	Kantone		X	A	X
150	Waldabstandslinien	SR 921 Art. 14	Kantone			A	X
151	Waldgebiete mit eingeschränkter Zugänglichkeit (Schongebiete)	SR 921 Art. 14	Kantone			A	X
152	Forstliche Planung (Standortverhältnisse, Waldfunktionen)	SR 921.01 Art. 18 Abs. 2 SR 921 Art. 33	Kantone			A	X
153	Waldreservate	SR 921 Art. 20 Abs. 4 SR 921.01 Art. 49	Kantone			A	X
154	Grundbuch: öffentlich zugängliche Informationen	SR 210 Art. 949a Abs. 3, 970; SR 211.432.1 Art. 106a	Kantone			A	X
155	Grundbuch: übrige Daten gemäss eGRISDM	SR 210 Art. 949a Abs. 3, 970; SR 211.432.1 Art. 6 ff.	Kantone			B	(X)

Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts

Die nachstehenden Verordnungen werden wie folgt geändert:

Organisationsverordnung vom 7. März 2003¹⁶ für das Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (OV-VBS)

Art. 13 Bst c

- c. Es führt die geodätische, die topografische und die kartografische Landesvermessung, erstellt das Landeskartenwerk, übt die Oberleitung und Oberaufsicht für die amtliche Vermessung aus, stellt die geologische Landesaufnahme sicher, erbringt kommerzielle Dienstleistungen in seinem Fachgebiet und erfüllt weitere Aufgaben, die ihm durch die Gesetzgebung über die Geoinformation zugewiesen werden. Es koordiniert die Datenbedürfnisse der Bundesverwaltung im Bereich der geografischen Informationssysteme und im Bereich der Landesgeologie, indem es je ein Kompetenzzentrum führt, welches weisungsberechtigt ist

²

[evtl. Weitere Verordnungen auf grund der Ämterkonsultation]

pro memoriam

Hier muss u.a. die Fachgesetzgebung des Bundes (Verordnungsstufe) dort um entsprechende Vorschriften ergänzt werden, wo künftig gestützt auf Artikel 16 GeoIG gewerbliche Leistungen erbracht werden sollen.

¹⁶ SR 172.214.1

